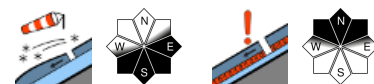


Milde Temperaturen und sonniges Wetter fördern das Nassschneeproblem.



Waldgrenze Ennstaler Alpen, Rottenmann Tauern, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern



Waldgrenze Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Mürztaler Alpen, Eisenerzer Alpen, Seckauer Tauern, Südliche Wölzer Tauern, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Stub- und Gleinalpe, Koralpe



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

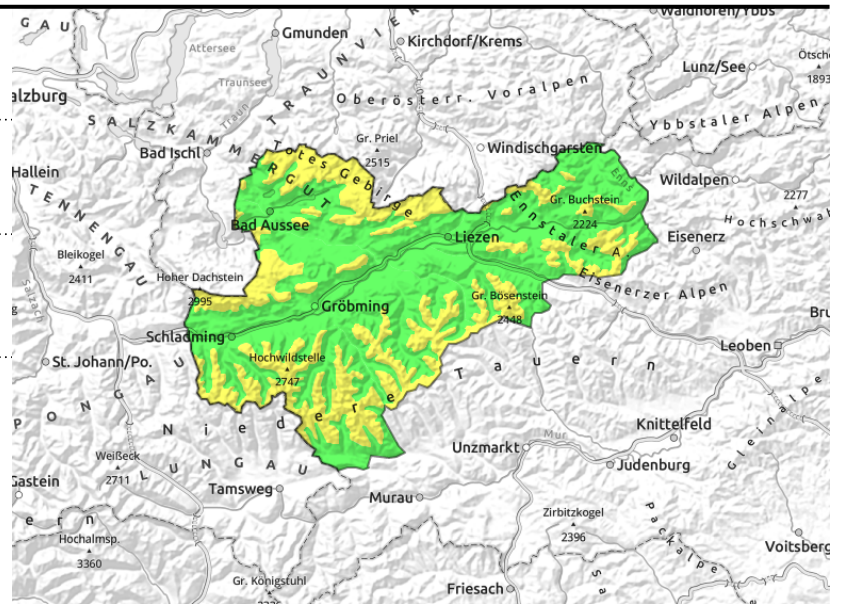
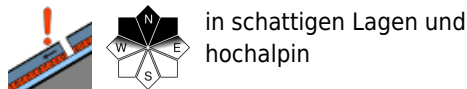


Exposition



18.02.2021

Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern



Weiterhin störanfälliger Triebsschnee in den Hochlagen.

In den Expositionen Ost bis Süd existiert weiterhin störanfälliger Triebsschnee, der in sehr steilem Gelände teilweise schon bei geringer Zusatzbelastung als Schneebrett ausgelöst werden kann. Im Nordsektor gibt es noch Gefahrenstellen durch verdeckte Schwachschichten im Altschnee. In tieferen Lagen können durch den Wärmeeintrag aus sehr steilen Hängen besonders südseitig spontane, kleine Nassschneelawinen abgehen.

Schneedeckenaufbau

Über 1800m liegt vom NW-Wind gepresster Triebsschnee auf einer sehr kalten, lockeren Altschneeunterlage. Die Unterlage ist sonseitig verkrustet, windexponiert kompakt und schattseitig bestehen weiterhin Schwachschichten aus kantigen Kristallen. In tieferen Höhenlagen wird die Schneeoberfläche schnell griffig und feucht, die Harschschichten darunter werden erst langsam umgewandelt. Davor ist die Verbindung zwischen den feuchten Schichten und den kalten Harschkusten eher schlecht.

Wetter

Der Donnerstag wird nach Auflösung einzelner Restwolken überwiegend sonnig und niederschlagsfrei. Es wird mild mit Mittagstemperaturen in 2000m um +2 Grad, in 1500m um +6 Grad. Der Wind weht mäßig aus west- bis südwestlicher Richtung.

Tendenz

Am Freitag ziehen in der Obersteiermark etwas mehr Wolken über die Berge, ansonsten wird es häufig sonnig und es bleibt trocken. Das Temperaturniveau bleibt mild und die Anfeuchtung schreitet auch in den Hochlagen voran.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

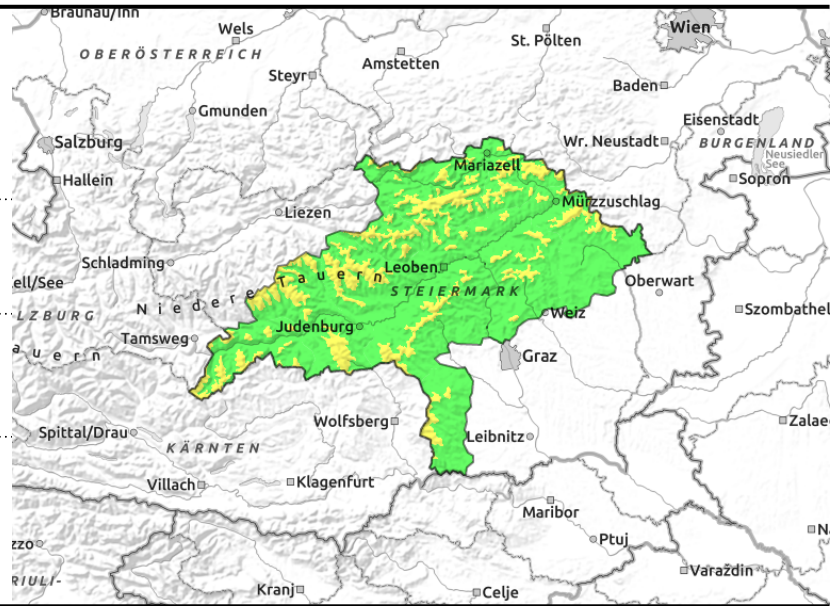


Exposition



18.02.2021

Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Mürztaler Alpen, Eisenerzer Alpen, Seckauer Tauern, Südliche Wölzer Tauern, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Stub- und Gleinalpe, Korralpe



Waldgrenze



kammnah, hinter
Geländekanten



starker Erwärmungsimpuls

Noch kleinräumiger Tribschnee in den Kammbereichen, zunehmendes Nassschneeproblem.

Die Gefahrenstellen durch Tribschnee finden sich noch immer kammnah und besonders hinter Geländekanten der Expositionen Ost bis Süd. Hier kann durch überwiegend große Zusatzbelastung ein Schneebrett ausgelöst werden. Zudem können durch den Wärmeeintrag aus sehr steilen Hängen aller Expositionen spontane, kleine Nassschneelawinen abgehen.

Schneedeckenaufbau

In den Hochlagen liegt besonders in den Expositionen Ost bis Süd störanfälliger Tribschnee auf einer verharschten Altschneedecke. Mit der Erwärmung wurde die Schneeoberfläche überall schnell griffig und feucht, die Harschschichten darunter werden erst langsam umgewandelt. Die Verbindung zwischen den feuchten Schichten und den kalten Harschkrusten ist eher schlecht. In tiefen Lagen wird die Dezimierung der Schneemächtigkeit durch Erwärmung und Einstrahlung beschleunigt.

Wetter

Der Donnerstag wird nach Auflösung einzelner Restwolken überwiegend sonnig und niederschlagsfrei. Es wird mild mit Mittagstemperaturen in 2000m um +1 Grad, in 1500m um +3 Grad. Der Wind weht mäßig aus west- bis südwestlicher Richtung.

Tendenz

Der Freitag ist überwiegend sonnig, nur in der Obersteiermark ziehen einige Wolke über die Berge. Es bleibt trocken und das Temperaturniveau mild. Das Nassschneeproblem nimmt auch in den Hochlagen zu.

Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1
gering

2
mäßig

3
erheblich

4
groß

5
sehr groß

Exposition

